
N i e d e r s c h r i f t

über die **öffentliche** Sitzung des Bauausschusses des Landkreises Konstanz am **Montag, dem 25. Oktober 2010**, im **Rathaus Singen, Hohgarten 2, 78224 Singen, Besprechungszimmer „Hohgarten/Zi.-Nr. 101, 1. OG.**

Beginn: 09:00 Uhr

Ende: 09:10 Uhr

TAGESORDNUNG

TOP	Bezeichnung	Drucksache-Nr.
1.	Neubau Berufsschulzentrum Radolfzell; Vorgezogene Realisierung der Parkplätze - Vergabe	2010/176
2.	Neubau Berufsschulzentrum Radolfzell Vergabe von Fachberaterleistungen für Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination (SiGeKo)	2010/175
3.	Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche	
3.1	Berufsschulzentrum Radolfzell - Europaweite Ausschreibung/EU-Vorinformation (Verkürzung von Fristen)	

Vorsitzender:

Hämmerle, Frank, Landrat

Stimmberechtigte Mitglieder:

Baumgartner, Dietmar

Eisch, Uwe (als Vertreter für den entschuldigten **Bodman, Freiherr von, Konrad, Dr.**)

Engelmann, Klaus

Hänßler, Peter

Jüppner, Manfred

Kessler, Peter (als Vertreter für den entschuldigten **Wehrle, Pius**)

Moser, Franz

Müller-Fehrenbach, Wolfgang

Sargk, Susanne

Entschuldigte:

Bodman, Freiherr von, Konrad, Dr.

Schmidt, Jörg, Dr. (und Vertreter)

Wehrle, Pius

Auf besondere Einladung nehmen teil:

Asan, Hakan (Fa. Drees & Sommer, Stuttgart)

Broghammer, Dieter, Architekt, Rottweil ob Zimmern

Reichle, Günter, Schulleiter BSZ Radolfzell

Verwaltung:

Restle, Berthold

Nops, Harald

Seidl, Karin

Protokollführer:

Roth, Manfred

Der **Vorsitzende** eröffnet die **öffentliche** Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses sowie die geladenen Gäste.

Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde; anschließend verliest er die Liste der Entschuldigten und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Wünsche oder Anregungen zur Tagesordnung werden auf Nachfrage nicht geäußert.

1. Neubau Berufsschulzentrum Radolfzell;

Vorgezogene Realisierung der Parkplätze - Vergabe

Der **Vorsitzende** führt in die Thematik ein.

Kreisrat **Franz Moser** stellt fest, dass zu den Kosten für die Ausführung weitere Kosten hinzu kämen. Im Zusammenhang mit der Verlegung der Parkplätze gehe man von Gesamtkosten von ca. 500.000 € aus. Seien da die Kosten für die Ingenieursleistungen enthalten?

Frau **Seidl** antwortet, dass diese Kosten separat abgerechnet werden. Man müsse den dafür erforderlichen Betrag hinzurechnen.

Kreisrat **Franz Moser** teilt mit, dass er auf einen sehr hohen Nebenkostenanteil komme (ca. 20 %). Dies halte er für außergewöhnlich und daher stelle er dies hiermit ausdrücklich fest.

Kreisrat **Baumgartner** stellt fest, dass man gegenüber der Kostenberechnung 150.000 € günstiger liege. Dies sei sehr positiv, damit habe man eine gewisse Reserve für andere Maßnahmen.

Auf Nachfrage von Kreisrat **Engelmann** bestätigt Frau **Seidl**, dass im Betrag das Material für das Rasenpflaster enthalten sei.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht. Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss (einstimmig):

Der Auftrag für die Ausführung der Landschaftsbau- und Tiefbauarbeiten zur vorgezogenen Realisierung der Parkplätze am Berufsschulzentrum Radolfzell wird an die Firma SKS Bau GmbH & Co. KG aus Eigeltingen mit einer Angebotssumme in Höhe von 351.236,62 € (brutto) vergeben.

2. Neubau Berufsschulzentrum Radolfzell;

Vergabe von Fachberaterleistungen für Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination (SiGeKo)

Der **Vorsitzende** teilt mit, dass man diese Leistungen benötige. Man werde diese aber nur abschnittsweise abrufen, der Angebotspreis beinhalte die gesamte Leistung.

Nachdem der **Vorsitzende** auf Nachfrage von Kreisrat **Müller-Fehrenbach** nochmals bestätigt hat, dass man die Leistungen nur abschnittsweise in Auftrag geben werde, fasst der Ausschuss folgenden

Beschluss (einstimmig):

Entsprechend der Auswertung der eingereichten Honorarangebote werden die Fachberaterleistungen für die Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination (SiGeKo) für den abschnittweisen Neubau am Berufsschulzentrum Radolfzell an das Ingenieurbüro b.a.u. aus Singen zum Angebotspreis von 58.060,10 € (brutto) vergeben.

3. Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche

3.1 Berufsschulzentrum Radolfzell - Europaweite Ausschreibung/EU-Vorinformation (Verkürzung von Fristen)

Herr **Restle** berichtet:

- In der Sitzung am 27.09.2010 hat der Kreistag beschlossen, dass die Leistungsphasen 5 (Werkplanung) und 6 (Erstellen der Ausschreibungsunterlagen) für den 1. Bauabschnitt beauftragt bzw. bei den Fachplanern abgerufen werden.
- Die Genehmigung zur Ausschreibung der Bauleistungen (1. Paket) erfolgt im Zuge der Beschlussfassung über den Haushalt 2011 im Januar 2011. Erst danach darf die Ausschreibung erfolgen.
- **Um alle Fristen für die europaweite Ausschreibung wie geplant einhalten zu können, muss bereits im Dezember 2010 eine Vorinformation im EU-Amtsblatt erfolgen. Dadurch verkürzen sich die Fristen von 52 auf 30 Tage.**
- Diese „Vorinformation“ kann erfolgen bevor entschieden ist, ob das Vergabeverfahren durchgeführt wird und was im 1. Paket beinhaltet sein wird. Diese Vorgehensweise ist rechtlich unbedenklich.
- Das förmliche Vergabeverfahren wird erst mit der „Bekanntmachung“ eingeleitet. Die Vorinformation löst für den Auftraggeber keine verbindlichen Rechtsfolgen aus.
- Es werden dadurch also keine Entscheidungen vorab beeinflusst; diese werden unabhängig davon durch den Kreistag getroffen und im Folgenden umgesetzt.

Herr **Asan** ergänzt auf Nachfrage, dass die Vorinformation für 1 Jahr gültig ist.

Auf Nachfrage des **Vorsitzenden** erhebt sich gegen diese Vorgehensweise kein Widerspruch.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, schließt der **Vorsitzende** die **öffentliche** Sitzung um 09:10 Uhr.

Der Vorsitzende:

Frank Hämmerle

Für den Ausschuss:

Wolfgang Müller-Fehrenbach

Susanne Sargk

Für das Protokoll:

Manfred Roth